

Er-FAHR-ungsbericht Michelin Latitude Sport 3 Acoustic Tesla Version

Beitrag von „balgenbruder“ vom 14. Mai 2020 um 11:44

[pe7e](#)

Wie ich schrieb meine Reifen waren auf allen Touaregs 7P - ich hatte drei V6 und zwei V8 - derzeit V8 - immer gleichmaessig abgefahren.

Allerdings hat der 7P speziell der V6 vorne O-Beine und hinten X-Beine dadurch muessen sich die Flanken vorne aussen und hinten innen mehr abfahren, alles andere ist einfach physikalisch nicht moeglich.

Der V8 hat vorne deutlich weniger O Beine.

Bei mir waren das am Ende des Reifens aber z.B. innen 4mm aussen 3mm mehr nicht - also ein mm

Betreff Saegezahn der entsteht vor allem dann wenn das Fahrprofil viele lange gleichmaessige Geradeausfahrten enthaelt - fand ich bei Conti mal auf einer Webseite.

Bei Winterreifen aussen vorne fast unvermeidbar.

Was hilft ist die Reifen regelmaessig von vorne nach hinten zu tauschen.

Bei mir ging der Saegezahn aussen dann weg und die WR liefen wieder sehr leise.

Klar wenn du den Reifen nur noch auf der Reifenmitte laufen laesst dann hast du weniger Saegezahn weil die Aussenflanken gar nicht belastet werden.

Ich habe hinten immer 0,1 bis 0,2 bar weniger drin weil der V8 vor allem vorne sehr schwer ist und ich nur alleine oder zu zweit unterwegs bin mit wenig Gepaeck.

Ich schaue mir meine Reifen von der Seite an und vergleiche den "Bauch" vorne hinten und ein wenig bauchen muessen die Reifen sonst federt nichts.

Zudem ist meine Erfahrung das je haerter der Reifen aufgeblasen wird desto lauter werden die Abrollgerauesche uebertragen.

Da ist logisch weil die Luftfuellung mit hoeherer Kompression Schallwellen besser ueberträgt.

Das meine Luftdruেকে in Ordnung sind erkenne ich auch daran, das der Reifen bei Fahrt sich nur um 0,2bar Luftdruck erhoeht und selbst bei Hochgeschwindigkeit nur kurzzeitig auf 0,3bar mehr geht und dann wieder abfaellt.

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/25338-er-fahr-ungsbericht-michelin-latitude-sport-3-acoustic-tesla-version/?postID=310809#post310809>

Waeren die Druেকে zu niedrig wuerde man durch verstaerktes Walken ein deutlich hoeheres Ansteigen erwarten.

Bei Winterreifen ist es besonders wichtig NICHT zu viel im Reifen zu haben, denn der Reifen soll aufstehen mit maximaler Breite und er soll walken um den Schnee und Matsch abzufuehren.

Dunlop und Goodyear lassen sich mit niedrigerem Luftdruck fahren und der wird von diesen Firmen fuer den Touareg auch so empfohlen.

Ich hatte mal eine Woche Hankook Sommerreifen 275er drauf dort sollte ich mindestens 3bar fahren - lt. Hankook - entsprechend laut und hart waren sie auch.

[bella b33](#)

Bei 235er Breite ist nichts mit Komfort.

Je schmaler der Reifen desto mehr Luftdruck braucht er zur Stabilitaet.

Je breiter desto weniger - so meine Erfahrung und das zeigt sich auch auf den Webseiten der Reifenhersteller und den Luftdruেকে ganz klar.

Zudem je schmaler der Reifen desto mehr "faellt" er in Schlagloecher.

Uebertrieben gesprochen ein Breitreifen faehrt ueber das Loch weil breiter - ein schmaler Reifen faellt hinein und poltert.

Ich selbst fahre im Winter 255/50 19 Zoll Dunlop und die sind komfortabel.

Noch komfortabler so verrueckt es sich anhoert sind meine Sommerschlappen mit 275/45 20 Zoll.

Reifen sind mir wichtig - weil ich vor Corona so um die 40tkm im Jahr in Europa abgespult habe.

Und wenn ich da 10h im Auto sitze nach Paris oder Florenz dann merkt man Komfort und Lautstaerkeunterschiede sofort.

Es gibt aber nach meiner Erfahrung deutliche Unterschiede betreffs der Hersteller.

Goodyear und Dunlop waren bei mir immer komfortabel und leise.

Bridgestone in 20 Jahren immer bretthart und laut.

Michelin hatte ich bisher auch schlechte Erfahrung auf einem BMW - hart und laut.

Der jetzige aber wie geschrieben ein Traum.